WB-EZ-01-001-3

Wir kämpfen um Europas Zusammenhalt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Matthias Dittmer (Berlin-Kreisfrei KV)

Änderungsantrag zu WB-EZ-01

Von Zeile 1 bis 8:

~~Die europäische Einigung ist eine wahrhaft große historische Errungenschaft. Sie bedeutet: Zusammenarbeit statt Nationalismus, nie wieder Krieg. Diese Leistung einiger Generationen von Europäerinnen und Europäern darf nicht gefährdet werden. Leider ist sie heute wieder sehr umstritten, rechtsnationalistische Bewegungen und Parteien stellen sie ganz in Frage. Es erfordert neues Engagement, um sie zu sichern und weiterzuentwickeln. Dafür stehen wir Grünen. Wir sind die politische Kraft, die Europa gegen den Rechtsnationalismus verteidigt und weiter den Weg der europäischen Integration geht. Denn die Europäische Union ist unser Zuhause.~~

Die europäische Einigung ist eine historische Errungenschaft. Sie bedeutet Zusammenarbeit statt Nationalismus und innereuropäischen Frieden. Wir Grünen halten allen national populistischen Widerständen zum Trotz an dem europäischen Einigungsgedanken fest und wollen die Einigung Europas weiterführen und vollenden.

Begründung

Dieser Absatz leitet die folgende Umgestaltung bis zu Zeile 68 ein. Der vorgelegte Antragstext ähnelt einem Essay ohne programmatisch ein Ziel, das wir ansteuern, zu formulieren. Mein Vorschlag ist klar sturkturiert.

Unterstützer*innen

Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Steffen Ulbrich (Berlin-Pankow KV); Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Simon Lissner (Limburg-Weilburg KV); Jürgen Hess (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Thomas Wolff (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Kerstin Dehne (München KV); Simon Dylla (Main-Taunus KV); Matthias Weber (Berlin-Pankow KV); Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV); Robin Luge (Harz KV); Gustav Lorenz (Ebersberg KV); Frédéric Zucco (Augsburg-Stadt KV); Ralph Pies (Offenbach-Land KV); Lena Tietgen (Berlin-Kreisfrei KV); Martin Lutz (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV)